

II-4799 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2350 JS

Anfrage

1983 -01- 19

der Abgeordneten Dr. Leitner, DDr. König, Dr. Feurstein
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend nicht abgerechnete Subventionen und Förderungen

Im Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes Verwaltungsjahr 1981
gibt es einen ausführlichen Bericht über die Innenrevision
in allen Bereichen der Bundesverwaltung. Im Kapitel Bundes-
ministerium für Wissenschaft und Forschung heißt es u.a.:

"Wie eine Überprüfung der nicht abgerechneten Forderungen
des BMWF ergab, hat die Buchhaltung im Jahre 1980
30,169.000,- S (bestehend aus rd. 200 Teilbeträgen)
aus Förderungen der Jahre 1969 bis 1971 aus der Nachweisung
der abrechnungspflichtigen Gebarung ausgebucht. Für diese
Förderungen war daher nicht die in den Richtlinien vorge-
sehene Nachweisung der widmungspflichtigen Verwendung durch
durch die Förderungsempfänger erfolgt. Ferner war zum
30. September 1981 die widmungsgemäße Verwendung von Förderungen
der Jahre 1974 bis 1981 im Gesamtbetrag von 95,733.000,- S
noch nicht nachgewiesen worden, obwohl die Frist zur Vorlage
der Nachweisung bereits abgelaufen war."

Solche Feststellungen des Rechnungshofes zeigen, daß bei der
Subventionsvergabe die notwendige Sorgfalt und die nachträgliche
Kontrolle häufig unterblieb und die Förderungsrichtlinien nicht
eingehalten wurden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundes-
minister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

1. Wieviel Förderungsfälle betreffen die von 1974 bis 1981 nicht abgerechneten Subventionen in der Höhe von 95,733.000,- Schilling?
2. In wievielen der im Punkt 1 genannten Fälle ist bisher keine Abrechnung erfolgt oder die Entlastung verweigert worden?
3. In welchen Jahren wurden für diese nicht abgerechneten Projekte oder für Projekte, bei denen die Entlastung verweigert wurde, die Subventionen gegeben?
4. Warum konnten diese Subventionsfälle nicht endgültig abgerechnet werden?
5. Wieviel Subventions- bzw. Förderungswerber haben trotz nicht abgerechneter Förderungszuwendungen weitere Subventionen erhalten?
6. Wie heißen diese Förderungswerber?